



Mit dem Wind in den Händen die Nordsee erleben

Segelkurse auf der Nordsee oder einen Abstecher zur Hochseeinsel Helgoland: Cuxhaven ist ein günstiger Ausgangspunkt für Törns Richtung Norden.

So manche Weltumsegelung hat in der Stadt am Wetschiffahrtsweg ihren Anfang genommen. Auch Trans-Ocean, der Verein zur Förderung des Hochseesegelns, ist in Cuxhaven beheimatet. Das Revier rund um Cuxhaven ist vielseitig und nicht nur durch den regen Schiffsverkehr an der Elbmündung eine besondere Herausforderung für Segler. 20 Seemeilen von Cuxhaven entfernt liegt Helgoland, Deutschlands einzige Hochseeinsel, die auf einem Tagestörn bequem erreicht werden kann. Auch das Eiland Neuwerk, direkt vor der Toren des Nordseeheilbades, ist beliebtes Ziel.

Seglern, die auf eigenem Kiel unterwegs sind, stehen in Nordseeheilbad Cuxhaven in mehreren Marinas Liegeplätze zur Verfügung. Direkt neben der Klappbrücke in der Nähe der »Alten Liebe« liegt die Marina Cuxhaven, eine Kombination aus Sportboothafen und Appartementanlage direkt im Zentrum.

Weitere Möglichkeiten gibt es im modernen Yachthafen der Segler-Vereinigung Cuxhaven, gleich hinter der neuen Seebäderbrücke gelegen. Gastliegeplätze für Segel- und Motorboote findet man auch im tideabhängigen Hafen Altenbruch mit Sanitäranlagen, Strom- und Wasserversorgung.

Wer den Segelsport erlernen möchte, für den bietet die Sportschifferschule Cuxhaven Kurse zum Erwerb aller Segelscheine an. Für Kinder werden spezielle Segelkurse durchgeführt. Infos unter Telefon 04721-46269.

Auch das Katamaran-Segeln ist im Nordseeheilbad Cuxhaven möglich. Zwischen dem Kurteiler Sahlenburg und der Insel Neuwerk kann der Sport auf den schnellen Zweirumpf-Booten durchgeführt werden. Anlässlich seines zehnjährigen Bestehens startet der Catamaran-Club

Cuxhaven (CFC) jetzt erneut durch. Pünktlich zum Geburtstag starten die in Sahlenburg beheimateten Segler eine Aktion, die den Sinn hat, vor allem Jugendliche für den Katamaran-Sport zu interessieren und einen einfachen und extrem kostengünstigen Einstieg zu ermöglichen.

Von Anfang Mai bis Mitte August gibt es die Möglichkeit, an den Wochenenden kostenlos eine Schnupperstunde zu belegen und mit einem erfahrenen Segler auf dem Wasser zwischen Sahlenburg und der Insel Neuwerk die Attraktivität dieses Sportes in der Praxis zu erfahren. Das gesamte erforderliche Equipment stellt der CFC für die Schnupperstunde kostenlos zur Verfügung. Da ein reges Interesse erwartet wird, die Anzahl der zur Verfügung stehenden Katamarane jedoch begrenzt ist, empfiehlt sich unbedingt eine rechtzeitige Termin-Abstimmung unter 01 70-3826503.



Fotos: Catamaran Freunde (2), Sport Motz (1), Nils Thies (1), Cuckken e.V. (1)

Auch der Eintritt in den Verein wird im Jubiläumsjahr vereinfacht. Die Bürgenregelung findet keine Anwendung und auf die übliche einmalige Aufnahmegebühr wird ganz verzichtet. Alle weiteren Auskünfte erteilt die CFC-Geschäftsstelle unter Telefon 040-6562123. Kontakt per E-Mail unter webmaster@catamaranfreunde.de

Wer sich von der Grimmershörnbusch aus näher in Richtung Wasserkante Kugelbake aufmacht, erkennt sie, die Surfer, die mit dem Wind in den Händen ihre bis zu 20 Quadratmeter gro-

Ben Drachen (Kites) lenken und sich mit ihren Brettern über das Wasser ziehen lassen. »Das ist ein Riesenspaß«, erzählt Jörg Hinrichs, der sich in Cuxhaven und weit darüber hinaus in den 80er- und 90er-Jahren einen Namen mit dem Bau von Surfbrettern gemacht hat. »Jogi«, wie ihn seine Freunde nennen, ist ein echter Windsurfing-Profi. Der Wassersport-Experte ist schon seit einiger Zeit Kitesurflehrer und betreibt seine mobile Schule in den Surfrevieren bei der Kugelbake und am Sahlenburger Strand. »Die beiden Surfreviere in Cuxhaven gehören zu den besten Schulungsgebieten in ganz Europa«, ist

der weitgereiste Wassersportler sicher. »Kitesurfer finden in Cuxhaven in der Regel konstanten Wind und ein Revier, in dem man bis 300 Meter weit noch im Wasser stehen kann.« Bei Ostwind ist der Platz bei der Kugelbake besonders gut zum Kitesurfen geeignet. Bei Westwind sind Surfer in Sahlenburg an der richtigen Adresse.

Interessierte, die es selbst probieren möchten, können sich unter anderem bei dem Cuxhavener Jörg Hinrichs unter Telefon 0171-8356583 oder im Internet unter www.kitesurfschule-cuxhaven.de genauer informieren.